

	<p>Objekt: Reliquienostensorium mit rückseitig gravierter Darstellung des Evangelisten Johannes</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1881,818</p>
--	--

Beschreibung

Das kapselförmige Reliquienostensorium besitzt eine Hängeöse. Es wird umrahmt von einem durchbrochenen floralen Ornament. Eine breite Hohlkehle zwischen Zarge und Rahmen der vorderen Glasabdeckung wird durch ein à jour gearbeitetes vergoldetes Rankenwerk mit Steinbesatz überdeckt. Hinter dem runden Glasfensterchen befindet sich eine Cedula mit einem handschriftlichen Verzeichnis enthaltener Heiltümer: einem Agnus Dei (ein vom Papst gesegnetes, im Vatikan aus den Resten der Osterkerzen gewonnenes rundes Wachsrelief mit dem eingepprägten Relief des Gotteslammes) sowie Reliquien der hl. Elftausend Jungfrauen, des hl. Christophorus, des hl. Erasmus, des hl. Mauritius und des hl. Nikolaus. Die flache Rückseite zeigt die in Silber gravierte Figur des Evangelisten Johannes, die den entsprechenden Kupferstich von Martin Schongauer (Lehrs 45) voraussetzt. LL

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, gegossen, graviert, z.T. feuervergoldet; grün gefärbtes Glas; gefärbte Glassteine, auf Kupfer emaillierte Perlen; Pergament mit roter Tusche; Papier mit brauner Tusche; verschiedene Textilien
Maße:	Durchmesser x Tiefe: 11,8x2,5 cm (Höhe samt Öse 14,2 cm); Gewicht: 244,1 g

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Königliches Preußen (ehem. Ordensland)